

SchachInformation

Nr. 383



Schachgemeinschaft Pang-Rosenheim 1910



13. Dezember 2010

www.schachgemeinschaft-pang-rosenheim.de

 Sparkasse
Rosenheim-Bad Aibling

Liebe Schachfreunde,

leider steht uns der Saal im Sportheim für einige Jahre nicht mehr zur Verfügung. Somit mussten wir am letzten Spieltag dieses Jahres eine neue Spielstätte finden und hatten mit der geräumigen Mensa des Finsterwalder-Gymnasiums optimale Spielbedingungen. Natürlich war der logistische Aufwand immens hoch. Spielmaterial musste transportiert und aufgebaut, Verpflegung organisiert und Bewirtung sichergestellt werden. Dankenswerterweise hatte sich Michael Boes als ‚Wirt‘ zur Verfügung gestellt und er hatte ‚seinen Laden‘ jederzeit im Griff. Somit konnte sich das spielende Volk voll auf die Partien konzentrieren. Die ERSTE lieferte dem letztjährigen Zweitligisten SK Passau einen offenen Kampf und holte ein verdientes 4:4. Leider lief es bei unseren anderen Mannschaften nicht wünschgemäß. Viele Chancen wurden nicht genutzt oder teilweise leichtsinnig vergeben.



Wünsche euch und euren Familien noch eine ruhige Adventszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr,

euer Günther



Liebe Vereinsmitglieder,

wie schon in der Schachinfo im Oktober angekündigt nun die herzliche Einladung an Euch alle zu unserem Weihnachtsblitzturnier am kommenden

Samstag 18. Dezember 2010 ab 16 Uhr in unserem Klubraum in Pang.

Für Plätzchen, Stollen, Kaffee, Tee und Glühwein ist gesorgt, um das Schachjahr ein wenig gemütlich gemeinsam ausklingen zu lassen. Als besonderen Programmpunkt ehren wir unsere langjährigsten Mitglieder und hören aus der Vereinschronik von Zeiten in denen natürlich alles besser war.

Das Blitzturnier mit Preisen für alle beschließt den Abend.

Euer

Michael Heubusch

1. Vorsitzender



Oberliga:

'großer Kampf !'

<i>Pang/Rosenheim</i>	<i>Passau</i>	<i>4:4</i>
Baldauf Marco	Weiß	remis
Berchtenbreiter Max	Suran	0:1
Blaskowski Johannes	Testor	0:1
Vogel Robert	Hellmayr	1:0
Dür Werner	Hiermann	remis
Wachinger Günther	Pflug	1:0
Keller Manfred	Trenchev	remis
Lindenberg Georg	Schüller	remis

Günther Wachinger- Die Passauer, im letzten Jahr noch 2. Liga, rückten mit 7 (!!) Ausländern an. Es entwickelte sich ein intensiver und spannender Wettkampf. Während Marco und Manfred mit Schwarz sichere Remisen holten, musste Johannes seine überlastete Stellung leider abgeben. Bitter war die Niederlage von Mäx, der mit Bauern mehr einzülig die Partie einstellte. – 1:3 -. Aber es keimte wieder Hoffnung auf, als mein Gegner das Handtuch werfen musste. Werner und Georg kamen zwar nicht über eine Punkteteilung hinaus, aber Robert spielte seine Gewinnstellung konzentriert und fehlerlos zu Ende. Alles in allem, ein mehr als verdientes 4:4.

Regionalliga:

'schade, da war mehr drin' !'

<i>Pang/Rosenh. II</i>	<i>Waldkraiburg</i>	<i>2,5:5,5</i>
Graf Christian	Poetsch	0:1
Kranewitter Norbert	Hauschild H.	0:1
Steinbacher Thomas	Jergler	remis
Rosner Gerhard	Währlich	remis
Meingast Markus	Löw	0:1
Renner Adrian	Günes	0:1
Kell Stefan	Hecker	remis
Boes Christoph	Hauschild R.	1:0

Günther Wachinger- Leider habe ich keinen Bericht von Norbert, der mit seiner Partie allzu sehr beschäftigt war. So kann ich nur wiedergeben, was mir bei der Partien-Eingabe aufgefallen war. Thomas remiserte sehr schnell und Christoph brauchte ein bissl länger für seinen glatten Sieg. Danach passierte lange nichts, ehe einige Partien leider kippten. Christian verdarb einzülig eine haltbare Stellung. Norbert, fasst schon auf Gewinn stehend, verlor den Faden und ließ sich Matt setzen. Adrians Figurenopfer war wohl nicht korrekt und somit war der Kampf auch schon gelaufen. Gerhard und Stefan remiserten und Markus musste sich nach langem Kampf doch noch geschlagen geben.

Kreisliga Inn-Chiem:

'4. Runde - ausser der Heizung lief nicht viel'

<i>Pang/Rosenh.III</i>	<i>Trostberg II</i>	<i>2,5:5,5</i>
Dr. Kleih Werner	Penn	0:1
Homann Christian	Zehfuß	remis
Schmid Dieter	Reisser	0:1
Birkmaier Otto	Hinterreiter	remis
Kell Stefan	Huber	0:1
Schwarzenbacher Chr.	Tag	0:1
Wach Tom	Maier	1:0
Reil Anton	Voggenreuther	remis

Stefan Kell - Heute lief zwar die Heizung auf Hochtouren, dafür liefen die Partien gar nicht wie gewünscht. Trostberg war zwar in Bestbesetzung angetreten aber unsere Aufstellung war auch prima. Nach knapp dreieinhalb Stunden war aber alles vorbei und wir hatten deutlich das Nachsehen. Im Prinzip hatte nur Thomas Wach überzeugend einen Turm geopfert und seinen Gegner in ein Mattnetz ziehen können. Otto stellte seinen wichtigen d4-Bauern in der Eröffnung ein, konnte aber mit gutem Kampfeinsatz noch Remis halten. Christian Homann spielte ein Morra Gambit, konnte den geopfertem Bauern wieder bekommen aber

mehr war auch nicht drin. Toni Reil steuerte den letzten halben Punkt bei. In den anderen Partien führten grobe Fehler direkt in Verluststellungen. Ich hab' z.B. in einem Turmendspiel einen prima Verlustzug gefunden, aber Fritz meint, daß die Stellung ohne den Zug gleich steht.

Naja, abhaken und nach vorne schauen, nächstes Mal bleibt die Heizung wieder aus. Da spielen wir besser.

'5. Runde – erst hatte man kein Glück, dann kam auch noch Pech hinzu '

<i>Pang/Rosenh.III</i>	<i>PSV Rosenheim</i>	<i>3,5:4,5</i>
Dr. Kleih Werner	Angstl	remis
Homann Christian	Geltinger	remis
Schmid Dieter	Braun	0:1
Birkmaier Otto	Klemm	1:0
Schwarzenbacher Ch.	Rochol	0:1
Wach Tom	Middendorf	0:1
Hirth Sebastian	Schenk	remis
Schlarb Erich	Jeske	1:0

Erich Schlarb - Die Dritte unterlag in einem spannenden Derby gegen den PTSV Rosenheim knapp 3 1/2 zu 4 1/2. Christian Homann trennte sich von Geltinger rasch mit remis. Sebastian Hirth griff nach langer Pause wieder ein. Er stand in einem bewegten Match gegen Schenk stets etwas unter Druck, sicherte jedoch einen halben Punkt. Dann neigte sich Caisas Gunst jedoch den Gästen zu. Thomas Wach übersah einen glatten Figurengewinn und geriet gegen Middendorf in Verlust. Braun hatte gegen Dieter Schmid im Endspiel die "besseren Bauern" und brachte die

Gäste mit 3 : 1 in Führung. Es nützte nichts mehr dass Jeske Erich Schlarb einen Turmgewinn gestattete und nach einiger Gegenwehr doch aufgab. Der stets zuverlässige Christian Schwarzenbacher hatte gegen Rochol keine glückliche Hand und musste aufgeben. Damit hatten sich die Postler schon vier Punkte gesichert. Kämpfer Otto Birkmaier führte sein Bauernendspiel gegen Klemm mit großer Umsicht zum Gewinn. In der letzten Partie erreichte Dr. Werner Kleih gegen Angstl trotz eines Minusbauer ein Remis zum Endstand von 3 1/2 zu 4 1/2.

B - Klasse Süd:

„gebrauchter Tag !“

<i>Pang/Rosenh.IV</i>	<i>Kolbermoor II</i>	<i>2,5:3,5</i>
Ehrmann Paul	Vorwerk	0:1
Berchtenbreiter Josef	Lechner	0:1
Mancuso Salvatore	Stangl	0:1
Bürgerhausen Andreas	Müller	1:0
Joerges Karl	Holst	remis
Biebl Andi	Huber M.	1:0

Erich Schlarb – In der Vierten gab Andreas Biebl seinen Einstand und überzeugte mit einem Sieg am sechsten Brett. Der durch Grippe geschwächte Josef Berchtenbreiter kam gegen Lechner auf keinen grünen Zweig und musste aufgeben. Salvatore Mancuso hatte lange Zeit gegen Stangl eine ausgeglichene Position, wurde jedoch im Endspiel überlistet. Karl Joerges zeigte gegen den jungen Holst eine solide Partie mit Remisschluss als logischer Folge. Am Spitzenbrett erwischte Paul Ehrmann gegen Vorwerk einen "Patzertag". Damit hatten die Gäste aus

Kolbermoor den Sieg in der Tasche. In einem sehr wechselvollen und spannenden Endspiel brachte Andreas Bürgerhausen "seinen" Bauern durch. Endstand somit 2 1/2 zu 3 1/2.

===== *ERGEBNISSE / TABELLEN des 4. Spieltages* =====

Oberliga Bayern

Regensburg – Puschendorf 5,5:2,5, Gröbenzell – Nürnberg 2,5:5,5, Dillingen – Rottal 2,5:5,5, Garching – Würzburg 1,5:6,5, Pang/ Rosenheim – Passau 4:4.

1.	Nürnberg	22	7:1
2.	Garching	17,5	6:2
3.	Würzburg	18,5	5:3
4.	Pang/Rosenheim	17,5	5:3
5.	Gröbenzell	17	5:3
6.	Passau	16,5	4:4
7.	Rottal	14,5	4:4
8.	Regensburg	15,5	3:5
9.	Dillingen	10,5	1:7
10.	Puschendorf	10,5	0:8

Landesliga Süd

Ingolstadt – Sendling 5:3, Weilheim – Bayern München III 4,5:3,5, Tegernsee – Tarrasch München II 2,5:5,5, Kriegshaber Augsburg – Freising 6,5:1,5, Zugzwang München – Haunstetten 5,5:2,5.

1.	Zugzwang München	21	8:0
2.	Tarrasch Münch. II	19	7:1
3.	Ingolstadt	17	5:3
	Haunstetten	17	5:3
5.	Kriegshaber Augsb.	18	4:4
6.	Weilheim	17	4:4

7.	Sendling	16,5	4:4
8.	Freising	12,5	3:5
9.	Bayern München III	12,5	0:8
10.	Tegernsee	9,5	0:8

Regionalliga Süd-Ost

Deggendorf – Trostberg 1:7, Landshut - Straubing 6:2, Gräfelfing – Ingolstadt II 5:3, Immünster – Unterpfaffenhofen 3,5:4,5, Pang/ Rosenheim II – Waldkraiburg 2,5:5,5.

1.	Landshut	20,5	8:0
2.	Gräfelfing	20	8:0
3.	Trostberg	22	7:1
4.	Deggendorf	15	6:2
5.	Waldkraiburg	17	4:4
6.	Unterpfaffenhofen	15	3:5
7.	Ingolstadt II	14	2:6
8.	Pang/Rosenheim II	12,5	2:6
9.	Immünster	14	0:8
10.	Straubing	10	0:8

Bezirksliga Oberbayern

Vogtareuth – Töging 7:1, Bruckmühl - Ebersberg 4,5:3,5, Starnberger See – Freilassing 6:2, Peiting – MTV Ingolstadt 4:4, Traunstein – SC Starnberg 3:5.

1.	Vogtareuth	24,5	8:0
2.	Ebersberg	17,5	5:3
	SC Starnberg	17,5	5:3
4.	Starnberger See	17,5	4:4
5.	Peiting	14	4:4
6.	Töging	13,5	4:4
7.	Bruckmühl	15,5	3:5
	Traunstein	15,5	3:5
9.	MTV Ingolstadt	14	3:5
10.	Freilassing	10,5	1:7

Kreisliga Inn-Chiemgau

Trostberg II – Dorfen 1,5:6,5, Töging II – Brannenburg 3:5, Aibling – Prien 4:4, Vogtareuth II - Bruckmühl II 3:5, Pang/Rosenheim III – PTSV Rosenheim 3,5:4,5.

1.	Aibling	23	7:1
2.	Prien	23	7:3
3.	Brannenburg	20,5	6:4
4.	Dorfen	20,5	5:3

5.	PTSV Rosenheim	19	5:5
6.	Waldkraiburg II	16,5	5:3
7.	Bruckmühl II	16	4:6
8.	Töging II	18	3:7
9.	Trostberg II	17	3:7
10.	Vogtareuth II	15	3:5
11.	Pang/Rosenheim III	11,5	2:6

A – Klasse Inn-Chiemgau

Ebersberg II – Reichenhall II 7,5:0,5, Traunstein II – Klettham 6:2, Lohkirchen – Aibling II 2,5:5,5, Dorfen II – Reichenhall I 2,5:5,5, Altötting – Kolbermoor 3:5.

1.	Ebersberg II	20,5	6:2
2.	Reichenhall I	19,5	6:2
	Aibling II	19,5	6:2
4.	Altötting	19	6:2
5.	Lohkirchen	15	4:4
6.	Traunstein II	15,5	3:5
7.	Kolbermoor	15	3:5
8.	Reichenhall II	12,5	3:5
9.	Dorfen II	14	2:6
10.	Klettham	9,5	1:7

B – Klasse Süd

PTSV Rosenheim II – Vogtareuth III 4:2, Prien III – Grassau 4:2, Pang/Rosenheim IV – Kolbermoor II 2,5:3,5, Vogtareuth IV spielfrei.

1.	PTSV Rosenheim II	17	8:0
2.	Vogtareuth IV	13	6:0
3.	Prien III	12,5	6:0
4.	Grassau	9	2:6
	Kolbermoor II	9	2:6
6.	Vogtareuth III	6,5	0:6
7.	Pang/Rosenheim IV	5	0:6

B – Klasse Ost

Freilassing II – Prien II 2,5:3,5, Reichenhall III - Töging III 6:0 k.l., Waldkraiburg III – Trostberg III 1:5, Altötting II spielfrei.

1.	Trostberg III	16,5	6:2
2.	Freilassing II	15,5	6:2
3.	Prien II	13	6:0
4.	Reichenhall III	11	4:2
5.	Töging III	8	2:6

6.	Altötting II	4	0:6
	Waldkraiburg III	4	0:6

B- Klasse West

Mühdorf – Taufkirchen 2:4, Ebersberg III – Hirschbichl 5,5:0,5, Dorfen III – Zorneding 2:4, Waldkraiburg IV spielfrei.

1.	Taufkirchen	13	6:0
2.	Ebersberg III	12,5	6:0
3.	Mühdorf	14	4:4
4.	Zorneding	12,5	4:4
5.	Hirschbichl	9,5	4:4
6.	Dorfen III	7	0:6
7.	Waldkraiburg IV	3,5	0:6

Kreisliga Inn-Chiem - Mannschaftspokal:

Lohkirchen	Pang/Rosenheim	0,5:3,5
Habermann	Rosner Gerhard	0:1
Deppe	Steinbacher Thomas	remis
Schwarzmaier	Kranewitter Norbert	0:1
Ertel	Holzner Stefan	0:1

Stefan Holzner - In der zweiten Runde des Kreispokals mußte die SG Pang/Rosenheim beim A-Klassisten Lohkirchen (gewann den Kreispokal 2008) antreten und setzte sich erwartungsgemäß durch. Nach 2 Stunden besorgte ich trotz verheerend schwacher Leistung (ich unterschätzte meinen Gegner, patzte und hätte die Dame geben müssen, er verschmähte diese und verlor) die Führung. Mit Schach hatte meine Vorstellung aber weniger zu tun... - Die restlichen Partien gestalteten sich zäher. Zunächst gab Thomas Steinbacher im Mannschaftssinne seine Partie mit Mehrbauer bei gewissen gegnerischen Angriffschancen Remis, da sich an den verbliebenen Brettern Siege für die Gäste abzeichneten. Norbert Kranewitter eroberte mit einem Abzugsschach die gegnerische Dame und gewann. Am längsten hatte Gerhard Rosner zu kämpfen, dessen Initiative ihm zwei Bauern und ein gewonnenes Endspiel einbrachte. Somit steht die Mannschaft im Finale des Kreispokals, welches am 23. Januar gegen den Lokalrivalen PTSV stattfinden wird.



Geburtstage im Dezember:

04.12. Otto Birkmaier (57)
 05.12. Marinus Heimrath (30)
 08.12. Christoph Burkl (32)
 09.12. Jochen Maurer (30)
 10.12. Dr. Werner Kleih (58)
 16.12. Bernhard Nagl (21)
 20.12. Georg Kiener (25)
 21.12. Christian Schwarzenbacher (74)
 26.12. Stefan Holzner (43)
 27.12. Simon Steiner (11)
 30.12. Salvatore Mancuso (81)



Herzlichen Glückwunsch !

25 – jähriges Vereinsjubiläum:

21.12. Karl Joerges

Vielen Dank für Deine Treue !